

Rathaussturm 2012 – Eine „tolle“ Sache

Keine große Gegenwehr gab es in diesem Jahr, als die Leintalhexen das Rathaus im Sturm eroberten und Bürgermeister Peter Lang seines Amtes enthoben. War er doch allein auf weiter Flur – die Bediensteten der Gemeinde und einige Gemeinderäte hatten bereits anderweitige Aufgaben übernommen. **„Du muasch mol wieder en da saura Apfel beißa, muasch schlucka, dass d’Fraua die end Schranka weißa. Ond irgendwann musch du begreifa, au wenn’s dir net gefällt, dass es d’Fraua send, dia regierte die Welt“**, - Salven wie diese musste der Bürgermeister über sich ergehen lassen. Natürlich war die Sparsamkeit des Bürgermeisters Thema und so und wurde er schließlich zum „Peter Kniggrig“ ernannt. 4 Euro Pro-Kopf-Verschuldung waren den Hexen auch noch zu viel und deshalb musste der Bürgermeister (als Sparschwein verkleidet mit einer Spendenbox auf dem Buckel) die von den Hexen kreierten 4 Euro – Scheine einsammeln **„Jetzt kosch alle zoiga, was hosch auf em Buckel, ond ihr Leut, schmeisset nei eure 4 Euro en da Schlitz von der Suckel“**.



Enttäuscht zeigte sich BM Lang, als die Hexen ihn absetzten, wo er doch einen so schönen Plan für die nächsten Jahre ausgearbeitet hatte: Heuchlingen sollte zur begehrten Tourismus Gemeinde werden. Um an Geld zu kommen, will er für die Fahrt auf der Landesstraße nach Mögglingen Vergnügungssteuer kassieren. Nachdem die Gemeinde **„Luftkuhort“** geworden ist, wird das Rathaus „Haus des Gastes“ genannt. **„Als nächstes ja, des freut mi sehr, domuss a Heuchlinger Schwimmbad her.“** Neben anderen Sensationen stand auch der Kauf eines Windrades auf dem Plan. Dies soll aber nicht nur zur Stromerzeugung dienen, sondern mit ein paar Gondeln könnte man es zum größten Riesenrad der Welt machen.

Die größte Sensation aber sollte der Schiffsverkehr auf der Lein mit einer eigens dafür hergestellten Yacht darstellen „**Mit onserm Boot, ja do ladet mir ei, zu Schiffsrondfahrta auf dr Lei. Den Kapitän den mach ich, mei Gmoindrät Matrosa, mir send doch so hübsch, mit Kapp, Kittel ond Hosa. Sehr persönlich wird der Tag, mir fahret na zur Klärolag. Do kann dann jeder still und leise, em Graba betrachtta sei oigena Scheiße**“.



Doch sämtliche Angebote halfen nichts, Oberhexe Sarah gab nicht nach. „**So jetzt dua i nemme überlega, Schlüssel ond Rothausschell dua i euch geaba. Ond bevor mir jetzt auflaufet auf a Riff, verlass i jetzt als Käpt'n des sinkende Schiff.**“

Auf dem Rathausplatz wurde anschließend kräftig gefeiert.

Danke an alle, die den Rathaussturm und das anschließende Fest zu einem tollen Erfolg werden ließen !